



## PRESSEMITTEILUNG 7/2010

Berlin, den 12. August 2010

Initiative für Verkehrsinfrastruktur e.V.

Friedrichstraße 154

10117 Berlin

Tel.: 030 / 22 48 84 12

Fax: 030 / 22 48 84 14

[www.promobilitaet.de](http://www.promobilitaet.de)

[info@promobilitaet.de](mailto:info@promobilitaet.de)

### Regierungsprognose zur Verkehrsentwicklung

## **Straßenverkehr lässt Krise hinter sich**

Der Straßenverkehr wird schon in diesem Jahr wieder auf das hohe Niveau von 2008 zurückkehren. „Die Straße ist der erste Verkehrsweg, der die Einbußen durch die Wirtschaftskrise vollständig wett macht“, erklärte Dr. Peter Fischer, Präsident des Infrastrukturverbandes Pro Mobilität. „Es wird in den nächsten Monaten wieder sehr eng auf den Autobahnen. Das gilt besonders für Strecken im Hinterland der Seehäfen, über die die Industrie den rasanten Anstieg der Im- und Exporte abwickelt.“

Die Bundesregierung hatte heute eine neue Mittelfristprognose zur Verkehrsentwicklung veröffentlicht. 2010 soll die Verkehrsleistung der Lkw um zehn Prozent zulegen. Der durch die Wirtschaftskrise bedingte Rückgang des Straßengüterverkehrs wird in nur einem Jahr aufgeholt. Der Pkw-Verkehr wird voraussichtlich um ein Prozent wachsen. Er hatte auch im Krisenjahr 2009 zugenommen.

Die Prognose der Regierung basiert auf einem Wachstumsannahme von 1,4 Prozent des Bruttoinlandsprodukts in 2010. In den letzten Tagen hatten Wirtschaftsforschungsinstitute ihre Erwartungen auf 2,5 Prozent erhöht. Die Prognose der Bundesregierung zur Verkehrsentwicklung könnten somit noch übertroffen werden.

Fischer forderte die Koalition auf, angesichts dieser Zahlen die Kürzungen der Investitionen in die Verkehrswege im Etatentwurf 2011 des Bundes zu überdenken. Es nicht hinnehmbar, dass der Straßenverkehr neue Höchststände erreicht, zugleich aber - trotz hoher Abgaben von Pkw und Lkw - kein Geld da sein soll, um dringend benötigte neue Ausbavorhaben zu starten“. Die geplanten Investitionskürzungen müssten korrigiert werden.

Weitere Informationen: Stefan Gerwens, Geschäftsführer  
Pro Mobilität – Initiative für Verkehrsinfrastruktur e.V.

### **Präsidium**

Dr. Peter Fischer (Vorsitzender)

Ulrich Klaus Becker

Jörg Eschenbach

Hermann Grewer

Stefan Kölbl

Bernward Kulle

Peter Markus Löw

Matthias Wissmann

### **Geschäftsführung**

Stefan Gerwens

### **Mitglieder**

3M Deutschland GmbH

ADAC e.V.

AGES Maut System GmbH & Co. KG

ARBIT – Arbeitsgemeinschaft der  
Bitumenindustrie e.V.

Autobahn Tank & Rast GmbH

Automobilclub von Deutschland e.V.

Berufsgenossenschaft der  
Bauwirtschaft

Bundesverband Baustoffe, Steine  
und Erden e.V.

Bundesverband der  
Deutschen Industrie e.V.

Bundesverband der  
Deutschen Zementindustrie e.V.

Bundesverband Güterkraftverkehr,  
Logistik und Entsorgung e.V.

DEKRA e.V.

Deutscher Asphaltverband e.V.

DKV Euroservice GmbH + Co. KG

F. Kirchhoff AG

Hauptverband der  
Deutschen Bauindustrie e.V.

HOCHTIEF AG

KEMNA BAU  
Andreae GmbH & Co. KG

Macquarie Capital (Europe) Limited

Michelin Reifenwerke AG & Co. KGaA

NYNAS Bitumen

Nynas N. V.

Sanef

Sievert Handel Transporte GmbH

STRABAG AG

Tensor International GmbH

UNION TANK Eckstein GmbH & Co. KG

Verband der Automobilindustrie e.V.

Verband der Internationalen  
Kraftfahrzeughersteller e.V.

Georgia von der Wettern

Zentralverband Deutsches  
Baugewerbe e.V.

Zentralverband Deutsches  
Kraftfahrzeuggewerbe e.V.